

Pressemitteilung

Landesvertretung
Niedersachsen



Presse: Hanno Kummer

Verband der Ersatzkassen e. V.

An der Börse 1

30159 Hannover

Tel.: 05 11 / 3 03 97 - 50

Fax: 05 11 / 3 03 97 - 99

hanno.kummer@vdek.com

www.vdek.com

19. Mai 2017

Ab die Post: Endspurt bei der Sozialwahl

Hannover. Nur noch wenige Tage haben Ersatzkassenmitglieder Gelegenheit, ihre Stimme bei der Sozialwahl abzugeben. Für die meisten von ihnen endet die Frist am 31. Mai – an diesem Tag muss der Stimmzettel im roten Wahlumschlag spätestens bei der jeweiligen Ersatzkasse eingegangen sein. „Wer noch nicht gewählt hat, sollte dies jetzt noch schnell nachholen. Versicherte haben damit die Chance, den Kurs ihrer Krankenkasse mitzubestimmen“, sagte Jörg Niemann, Leiter des Verbandes der Ersatzkassen (vdek) in Niedersachsen. Landesweit sind rund 2,2 Millionen Ersatzkassenmitglieder wahlberechtigt, außerdem 2,8 Millionen Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund. Die Sozialwahl findet alle sechs Jahre als Briefwahl statt.

Bei der Sozialwahl wählen Ersatzkassenmitglieder aus dem Kreis der Versicherten ehrenamtliche Vertreter in den Verwaltungsrat ihrer Kasse. Dieser legt Satzungsleistungen fest, wählt und kontrolliert den Vorstand und beschließt Haushalt und Zusatzbeiträge. „Die Verwaltungsräte haben ganz wesentlichen Einfluss. Sie sind an allen Entscheidungen beteiligt, die für die Kasse grundsätzlich wichtig sind und ihre Versicherten direkt betreffen. Nicht zuletzt überprüfen sie Widersprüche von Versicherten, die sich von ihrer Kasse ungerecht behandelt fühlen“, sagte vdek-Landeschef Niemann.

Hinweis für BARMER-Mitglieder: Bei der BARMER endet die Frist wegen der Fusion der Kasse am 4. Oktober, die Wahlunterlagen werden den Mitgliedern ab Anfang September zugestellt.